

Inhalt des ML

- 1. Einführung
- 2. Mentales Lexikon
- 3. Übersicht über Einheiten

Im Lexikon befinden sich:

- Alle Morpheme / = Minimalzeichen (Formen und Bedeutungen) sind gelistet.
- Alle aus 1. und 2. gebildeten usuellen Wörter = reguläre (*waschbar, StudentInnen*) + irreguläre Bildungen (z. B. *unkaputtbar* (Adj*+bar; Coca-Cola 1990 zu PET-Mehrwegflaschen), *Verehrte SteckdosInnen* (Schlagzeile einer Anzeige für Yello Strom).) + festen Wendungen sind gelistet.
- Frames mit „Konstruktionsmustern“ und semantische Interpretationsframes.
- Regeln zum Analysieren und Bilden von neuen Wörtern (z. B. Nomen+Adj.=Adjektiv).
- ...

Beispiel

- 1. Einführung
- 2. Mentales Lexikon
- 3. Übersicht über Einheiten

Neue Stellenangebote im Zeit-Stellenmarkt
(<http://www.zeit.de/index>)

Neue	Stellenangebote	im	Zeit-Stellenmarkt
BM (neu) FM (e)	BM (stell) WBM (e) FE (n)	im (BM)	BM (Zeit)
	an (WBM) ge (WBM)		BN (stell) WBM (e) FE (n)
	BM' (bot) FM (e)		BM (markt)

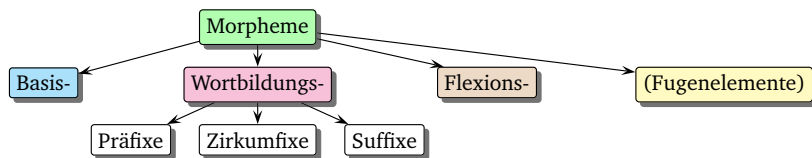
Aufgabe

Problem diachron vs. synchron: Eine synchrone Beurteilung kann zu anderen Ergebnissen kommen als eine diachrone Analyse, bspw. im < in dem (< de r).

2.1 Morpheme

- 1. Einführung
- 2. Mentales Lexikon
- 3. Übersicht über Einheiten
- 2.1 Morpheme
- 2.2 Wörter
- 2.3 Konstruktions"frames"
- 2.4 Listeme
- 2.5 Phaseologismen

Morpheme sind die lexikalischen „Grundbausteine“, sie sind die kleinsten *bedeutungstragenden* sprachlichen Einheiten.



Aufgabe

2.2 Wörter

- 1. Einführung
- 2. Mentales Lexikon
- 3. Übersicht über Einheiten
- 2.1 Morpheme
- 2.2 Wörter
- 2.3 Konstruktions"frames"
- 2.4 Listeme
- 2.5 Phaseologismen

Intuitives Verständnis

Das Wort wird intuitiv und umgangssprachlich als die sprachliche Grundeinheit verstanden.

In der Sprachwissenschaft / Linguistik gibt es unterschiedliche, kontroverse Definitionen.

Aufgabe

2.3 Konstruktions„frames“

- 1. Einführung
- 2. Mentales Lexikon
- 3. Übersicht über Einheiten
 - 2.1 Morpheme
 - Beispiel
 - 2.2 Wörter
 - 2.3 Konstruktions„frames“
 - Prototypisches Wort
 - Aufgabe
 - 2.3 Lexeme
 - 2.4 Listeme
 - 2.5 Phaseologismen

Konstruktionsbeiträge wie folgender (*Maßeinheit*-Konstruktion) sind miteinander in einem Konstruktionsnetzwerk verbunden.

{Maßeinheit [Zähler] [Gezähltes] }

Name *Maßeinheit*

M NP

T1 Zähler. Eine quantifizierte NP.

T2 Gezähltes. Eine indefinierte NP im Singular, die Teil eine PP mit *pro* als Kopf ist.

Interpretation Die Bedeutung wird aus dem Verhältnis von Zähler zu Gezähltem ermittelt.

(Hans C. Boas: Zur Architektur einer konstruktionsbasierten Grammatik des Deutschen (2014)

<http://sites.la.utexas.edu/hcb/publications/>)

Aufgabe

- 1. Einführung
- 2. Mentales Lexikon
- 3. Übersicht über Einheiten
 - 2.1 Morpheme
 - Beispiel
 - 2.2 Wörter
 - 2.3 Konstruktions„frames“
 - Prototypisches Wort
 - Aufgabe
 - 2.3 Lexeme
 - 2.4 Listeme
 - 2.5 Phaseologismen

Welche Wörter haben keinen prototypischen Charakter?

Im Haushaltsentwurf für 2015 plant die Regierung mit einer schwarzen Null.

Es	–	kein semantisches Wort
wurde	–	kein semantisches u. synt. Wort
in	–	Teil eines Phraseologismus
Grund	–	Teil eines Phraseologismus
und	–	Teil eines Phraseologismus
Boden	–	Teil eines Phraseologismus
geschlichtet	+	

Prototypisches Wort

- 1. Einführung
- 2. Mentales Lexikon
- 3. Übersicht über Einheiten
 - 2.1 Morpheme
 - Beispiel
 - 2.2 Wörter
 - 2.3 Konstruktions„frames“
 - Prototypisches Wort
 - Aufgabe
 - 2.3 Lexeme
 - 2.4 Listeme
 - 2.5 Phaseologismen

- das phonetisch-phonologische (= prosodische Einheit),
- das graphische (= durch Lücke gekennzeichnet),
- das semantische (= selbstständige lexikalische Bedeutung),
- das morphologische (= mindestens ein Basism.),
- das syntaktische (= Kern/Kopf eine Phrase),
- das pragmatische Wort (= selbstständiger Beitrag zur kommunikativen Handlung).

2.3 Lexeme

- 1. Einführung
- 2. Mentales Lexikon
- 3. Übersicht über Einheiten
 - 2.1 Morpheme
 - Beispiel
 - 2.2 Wörter
 - 2.3 Konstruktions„frames“
 - Prototypisches Wort
 - Aufgabe
 - 2.3 Lexeme
 - 2.4 Listeme
 - 2.5 Phaseologismen

Mehrdeutiger Terminus:

- Alltagssprachlich wird Lexem häufig synonym zu Wort verwendet.
- Linguisten sehen es teilweise als Grundform, Zitierform eines Wortes in Abgrenzung zu Wortformen (*Haus* vs. *Hauses*, *Häuser* etc.).
- Andere Linguisten verwenden es für feste Bedeutungseinheiten mit lexikalischer Bedeutung (Einwort- und Mehrwortlexeme) in Abgrenzung zu Wörtern ohne lexikalische Bedeutung.

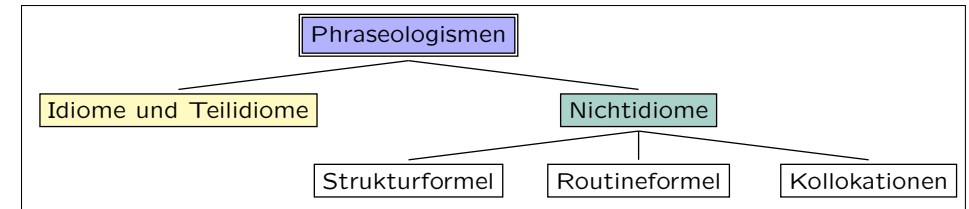
2.4 Listeme

Listem ist ein eher ungebräuchlicher Terminus, der das im Gedächtnis gespeicherte Wort und die anderen gespeicherten Elemente meint. (Pinker: *Wörter und Regeln*. Spektrum-Verlag 2000)

- 1. Einführung
- 2. Mentales Lexikon
- 3. Übersicht über Einheiten
 - 2.1 Morpheme
 - Beispiel
 - 2.2 Wörter
 - 2.3 Konstruktions"frames"
 - Prototypisches Wort
- Aufgabe
- 2.3 Lexeme
- ▷ 2.4 Listeme
- 2.5 Phaseologismen

Aufgabe

Hauptarten der Phraseologismen:



Idiome und Teilidiome:

unchristliche Zeit = 'früher Zeit(punkt)' = Teilidiom

mit der Zeit gehen = 'fortschrittlich sein' = Idiom

Nichtidiome:

siehe oben = Strukturformel

mit herzlichem Gruß = Routineformel

die Schuhe putzen = Kollokation

2.5 Phaseologismen

Charakteristika

Wortverbindungen, die den Sprecher/innen des Deutschen bekannt sind und Standardverwendungen repräsentieren (Konventionalität). Sie sind wie Wörter feste Bestandteile des Lexikons (Festigkeit) und haben obligatorisch die grammatischen Merkmale der Polylexikalität und Lexikalisierung. Eine größere Gruppe trägt außerdem das Merkmal der Metakommunikativität. Phraseologismen im engeren Sinne sind häufig bildhaft und haben bewertenden Charakter. Sie werden deshalb besonders in der mündlichen Sprache verwendet.

- 1. Einführung
- 2. Mentales Lexikon
- 3. Übersicht über Einheiten
 - 2.1 Morpheme
 - Beispiel
 - 2.2 Wörter
 - 2.3 Konstruktions"frames"
 - Prototypisches Wort
- Aufgabe
- 2.3 Lexeme
- 2.4 Listeme
- ▷ 2.5 Phaseologismen

Aufgabe

Aufgabe

- 1. Einführung
- 2. Mentales Lexikon
- 3. Übersicht über Einheiten
 - 2.1 Morpheme
 - Beispiel
 - 2.2 Wörter
 - 2.3 Konstruktions"frames"
 - Prototypisches Wort
- Aufgabe
- 2.3 Lexeme
- 2.4 Listeme
- 2.5 Phaseologismen

▷ Aufgabe

